



Boden-Systeme

F473c.de

Technisches Blatt

12/2020



Estroperl®

Druckbelastbare Ausgleichsschüttung aus geblähtem Perlit, nicht wassersaugend

Produktbeschreibung

Estroperl® ist eine Trockenschüttung aus geblähtem Vulkangestein Perlit zum Höhenausgleich und zur Wärmedämmung unter Nass- und Gussasphaltestrichen gemäß DIN 18560-2.

Lagerung

Trocken auf Paletten lagern, Haltbarkeit unbegrenzt.

Qualität

In Übereinstimmung mit der ETA-18/0452 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Eigenschaften und Mehrwert

- Einfacher Höhenausgleich, keine Begrenzung der Einbaudicke (in max. 200 mm Schichtdicke je Arbeitsgang)
- Für Schütthöhen ab 10 mm
- Nicht brennbar
- Hochtemperaturbeständig
- Unempfindlich gegen Feuchtigkeit, Verrottung oder Ungeziefer
- Speziell vergütet, dadurch wasserabstoßend
- Geringes Gewicht
- Gute Wärmedämmung
- Für Belastungen bis 5 kN/m² mit entsprechendem Estrichaufbau nach DIN 18560-2
- Staubgebunden

Anwendungsbereich

Die Ausgleichsschüttung Estroperl® ist nicht wassersaugend und bietet sich daher vor allem bei Schüttungen unter Estrichen in Verbindung mit wasserführenden Rohren und Installationen an. Für Aufbauten bis 5 kN/m² mit entsprechendem Estrichaufbau.

Estroperl® kann als tragfähige und hochbelastbare Ausgleichsschüttung auf allen gängigen Rohdecken unter Nass- und Gussasphaltestrichen gemäß DIN 18560-2 oder vollflächig in Räumen mit Rohrleitungen und/oder Elektroinstallationen gemäß BEB Hinweisblatt 4.6 „Hinweise zur Planung und Ausführung von Fußbodenkonstruktionen bei Rohren, Leitungen und Einbauten auf Rohdecken“ zur Anwendung kommen.

Ausführung

Untergrund und Vorbehandlung

Hinweis

Estroperl® ist für alle üblichen Deckenarten geeignet.
Kein Einsatz auf Brettstapeldecken.

Der Untergrund muss tragfähig, sauber und oberflächentrocken sein.

Bei Holzbalkendecken auf vollflächig tragfähigen Untergrund aus Dielen oder Holzwerkstoffplatten achten.

Auf Holzuntergründen diffusionsoffenen Rieselschutz (z. B. Knauf Schrenzlage) verlegen und an Wänden und anderen aufgehenden Bauteilen hochführen.

Bei Verlegung über Fehlboden Ausgleich mit Estroperl® nur, wenn eine ausreichende Tragfähigkeit des Fehlbodens gewährleistet ist.

Bei Stahlbetondecken falls erforderlich PE-Folie ca. 0,2 mm dick (als Schutz vor evtl. aufsteigender Restfeuchtigkeit) mit mindestens 20 cm Überlappung verlegen und an den Wänden in Konstruktionshöhe hochziehen.

Bei erdreichberührten Betonplatten Abdichtung nach DIN 18533, z. B. Abdichtungsbahn Katja Sprint, unterhalb von Estroperl® anordnen.

Verarbeitung

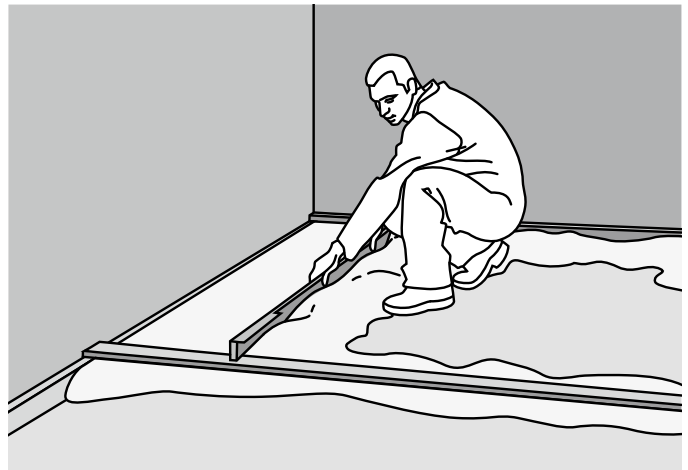
Lage und Aufbau von Installationen (Rohre, Leitungen, Kanäle, o. Ä.) prüfen. Rohdecke reinigen. Randdämmstreifen anbringen (Randdämmstreifen müssen für Gussasphaltestrich gegen die kurzfristige Einbautemperatur von 250 °C beständig sein.) oder erst nach Verdichten von Estroperl® vor Verlegen der letzten Dämmstofflage.



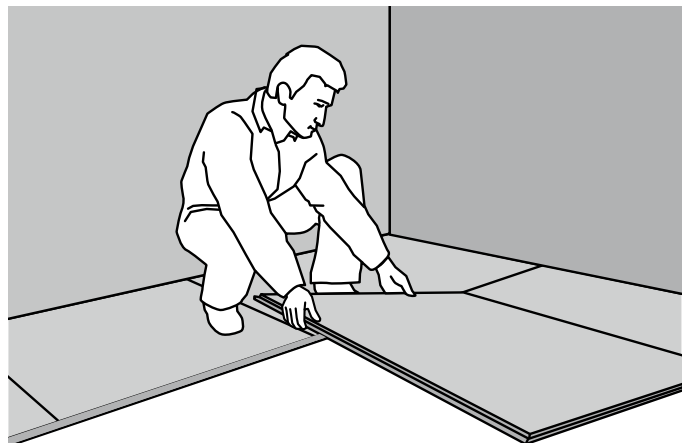
In Abständen von 2 m wird ein Meterriss an den Wänden angebracht. Ausgehend vom Meterriss wird die Fußbodenhöhe/Schütthöhe markiert. Es ist zu berücksichtigen, dass Estroperl® Ausgleichsschüttung **mit einer Überhöhung von 20 %** (bei Verdichten durch Begehen) für die spätere Verdichtung eingebracht wird, um nach der späteren Verdichtung die erforderliche Einbauhöhe zu erreichen.



Estroperl® wird zwischen zwei Hilfsstreifen geschüttet und mit Abziehlehren oder einer Richtlatte eben abgezogen. Die Mindestschütthöhe von 10 mm (auch über Unebenheiten oder Rohrleitungen) ist zu beachten. Um unerwünschte Verdichtung zu vermeiden, darf die Schüttung nicht betreten werden.



Ohne die Schüttung zu betreten, werden die Fasoperl®-A8 Platten, unter Vermeidung von Kreuzfugen, von der Tür aus beginnend, auf der gesamten Fläche ausgelegt. So ist ein Begehen möglich. Um Laufstraßen zu vermeiden, kann es sinnvoll sein, die Fasoperl®-A8 Platten an den Laufwegen vorübergehend mit Schalplatten abzudecken. Unter Gussasphaltestrichen müssen Dämmplatten mit geringer Steifigkeit (z. B. Mineralfaser-Trittschalldämmplatten) mit einer ausreichend dicken, verformungs- und temperaturbeständigen Dämmplatte abgedeckt werden.



Bis 40 mm Schütthöhe und maximaler Flächenlast von 3 kN/m² wird durch vollflächiges Begehen der Fasoperl®-A8 Platten verdichtet. Dabei wird umlaufend an den Wänden begonnen und zur Raummitte hinführend gearbeitet.

Alternativ oder bei Schütthöhen über 40 mm bis 200 mm oder Flächenlasten über 3 kN/m² wird das mit Fasoperl®-A8 abgedeckte Estroperl® mit einem Handstampfer oder Elektroflächenrüttler über ausgelegte Schaltafeln mechanisch verdichtet.

Abdeckung und Estrichdicke gemäß DIN 18560-2 (Bei Gussasphaltestrich ist eine temperaturbeständige Abdeckung der Dämmschicht mit Rippenpappe, Rohglasvlies oder Ähnlichem erforderlich.)

Sofern der Estrichmörtel nicht durch Schläuche zum Einsatzort gepumpt wird, zur Sicherung der Dämmschicht die Estrichmasse über ausgelegte Bohlen transportieren.

Da bei Estroperl® keine Trocknungs- oder Abbindezeiten abzuwarten sind, können Nachfolgearbeiten unmittelbar nach der Verdichtung erfolgen.

Bei Einbauhöhen über 200 mm zwei bzw. mehrlagig einbauen. Jede Lage Estroperl® mit Fasoperl®-A8 abdecken und verdichten. Die nächste Lage Estroperl® wird auf die bereits verlegte Fasoperl®-A8 aufgebracht.

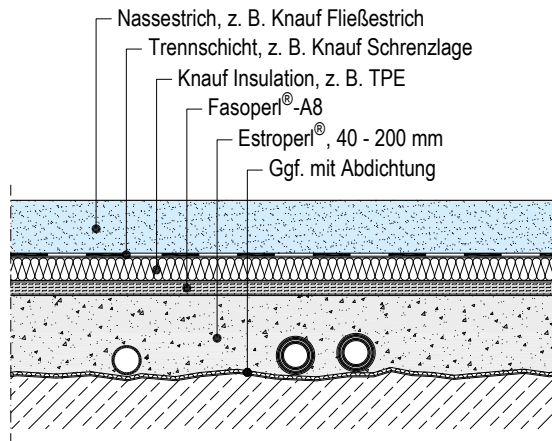
Zeichnungen

Hinweis

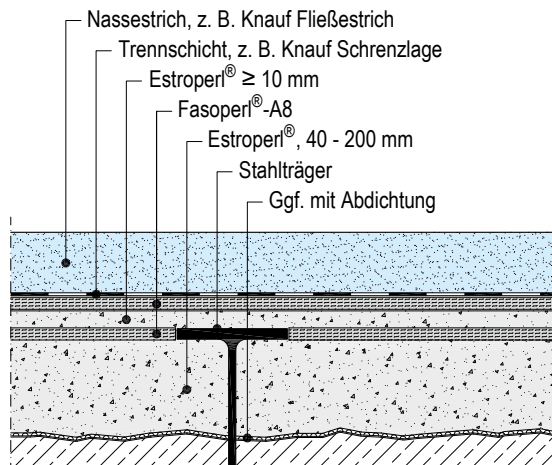
Gebundene Form nach DIN 18560-2

Im eingebauten Zustand verkleben und verkrallen sich die Granulate der Knauf Schüttung. So entsteht ein Material, das die Anforderungen an eine Ausgleichsschicht in *gebundener Form* nach DIN 18560-2 erfüllt.

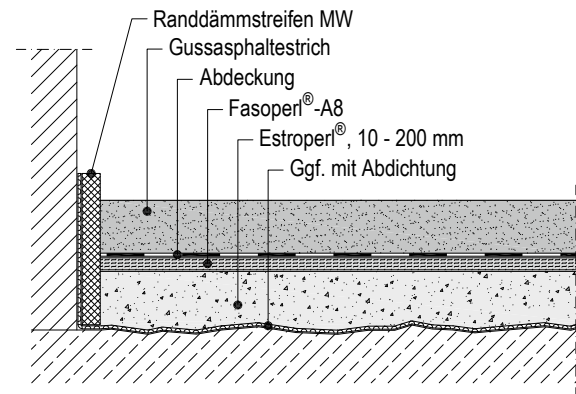
Untergrundaussgleich mit Rohrleitungen



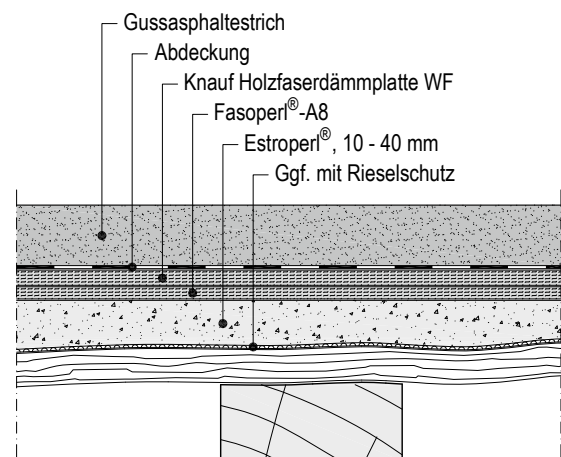
Untergrundaussgleich auf Stahlträgerdecke



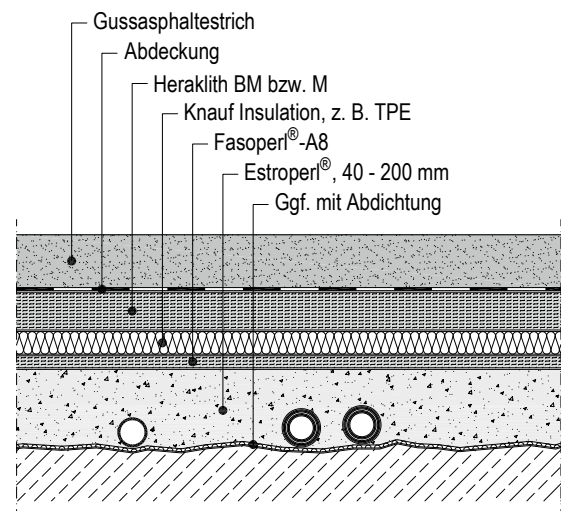
Untergrundaussgleich auf Betonuntergrund



Untergrundaussgleich auf Holzbalkendecke



Untergrundaussgleich mit Rohrleitungen



Technische Daten

Bezeichnung	Norm	Einheit	Estroperl®
Kömung	–	mm	0 – 6
Schüttdichte ρ_s im unverdichteten Zustand	–	kg/m ³	ca. 90
Schütthöhe pro Lage	–	mm	10 – 200
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ_B	–	W/(m·K)	0,052
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit λ_D	–	W/(m·K)	0,050
Baustoffklasse	–	–	Nicht brennbar
Brandverhalten	gemäß 1996/603/EG	–	A1
Druckfestigkeit (Druckspannung bei 10 % Stauchung)	–	kPa	≥ 130
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	–	–	3
Anwendungsgebiet	DIN 4108-10	–	DEO
Europäische Technische Bewertung (Zulassung)	–	–	ETA-18/0452

Materialbedarf und Verbrauch

Material	Verbrauch je m ² und 1 cm Ausgleich
Estroperl®	ca. 12 l je nach Verdichtung

Lieferprogramm

Bezeichnung	Ausführung	Verpackungseinheit	Artikelnummer	EAN
Estroperl®	100 l Sack	24 Sack/Palette	00086737	4003352120002



Sicherheitsdatenblatt beachten!

Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de



Videos für Knauf Systeme und Produkte sind unter folgendem Link zu finden:
youtube.com/knauf



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für Word, PDF und GAEB
ausschreibungscenter.de



Mit der Tablet App Knauf Infothek stehen jetzt alle Informationen und Dokumente der Knauf Gips KG jederzeit und an jedem Ort immer aktuell, übersichtlich und bequem zur Verfügung.
knauf.de/infothek

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:

► **Tel.: 09001 31-1000 ***

► knauf-direkt@knauf.de

► www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.